

Inhalt

Vorwort zur 2. erweiterten Auflage	9
1. Einleitung	11
2. Warum muss ich mich mit Theorien befassen?	19
2.1 Die personenbezogene Position	22
2.2 Die wissenschaftsorientierte Position	25
2.3 Die handlungstheoretische Position	27
2.4 Die professionsbezogene Position	29
2.5 Zusammenfassung und Übungsaufgaben zum Textverständnis	31
3. Warum gibt es so viele unterschiedliche Theorieangebote in der Sozialen Arbeit?	34
3.1 Welche Theorien kursieren in der Sozialen Arbeit?	34
3.1.1 Theorien, die Soziale Arbeit als Funktionssystem beschreiben	35
3.1.2 Theorien, die versuchen, methodisches Handeln zu fundieren	36
3.1.3 Theorien, die methodisches Handeln und theoretisches Denken verorten	38
3.1.4 Theorien, die auf Gründe für soziale Probleme rekurrieren	39
3.1.5 Theorien, die versuchen, die Hauptbezugspunkte Sozialer Arbeit zu beschreiben und systematisch zu verbinden	42
3.2 Warum kursieren so viele Theorien in der Sozialen Arbeit?	43
3.2.1 Weil nicht klar abgegrenzt wird, was die Theorien leisten sollen	43
3.2.2 Weil Theorien aus anderen Disziplinen importiert werden	44
3.2.3 Weil gerade im internationalen Diskurs oft ein anderes Theorieverständnis vorhanden ist	46
3.2.4 Weil der Gegenstand Soziale Arbeit nicht konsensual ist	47
3.3 Zusammenfassung und Übungsaufgaben zum Textverständnis	48
4. Wie lassen sich Theorien systematisieren?	50
4.1 Erkenntnistheoretische Grundlagen der Sozialen Arbeit	54
4.2 Wissenschaftstheoretische Grundlagen der Sozialen Arbeit	58
4.3 Objekttheorien	60
4.4 Zusammenfassung und Übungsaufgaben zum Textverständnis	63

5.	Warum ist der Gegenstand Sozialer Arbeit das zentrale Kriterium für ihre Theorien?	65
5.1	Die Bestimmung des Gegenstandes Sozialer Arbeit als Material- oder Formalobjekt	66
5.2	Beispiele von Gegenstandsbestimmungen Sozialer Arbeit	67
5.3	Der Gegenstand der Sozialen Arbeit aus Sicht der Praxis und der Wissenschaft	71
5.4	Zusammenfassung und Übungsaufgaben zum Textverständnis	75
6.	Können Theorien der Sozialen Arbeit verglichen werden?	77
6.1	Möglichkeiten des Theorienvergleichs	78
6.1.1	In welchem historischen Kontext sind die Theorien entwickelt worden und welchen Einfluss hatte dieser auf die Ausgestaltung der Theorien?	78
6.1.2	Auf welchen Gegenstand beziehen sich die Theorien?	79
6.1.3	Wie stringent ist der Aufbau einer Theorie?	80
6.2	Der Vergleich von Theorien auf der erkenntnis- und wissenschaftstheoretischen Ebene	81
6.3	Zusammenfassung und Übungsaufgaben zum Textverständnis	89
7.	Wie hängen Theorien, Methoden und Handlungsprinzipien der Sozialen Arbeit zusammen?	90
7.1	Theorien? Methoden? Prinzipien? Über die Schwierigkeit einer definitorischen Abgrenzung	91
7.2	Strukturelle Merkmale von Handlungsprinzipien der Sozialen Arbeit	92
7.2.1	Verbindungslinien von Handlungsprinzipien zu Theorien der Sozialen Arbeit	92
7.2.2	Verbindungslinien von Handlungsprinzipien zu Methoden der Sozialen Arbeit	93
7.2.3	Verbindungslinien von Handlungsprinzipien zur Berufsethik der Sozialen Arbeit	94
7.3	Zusammenfassung und Übungsaufgaben zum Textverständnis	94
8.	Welche Konsequenzen hat der Theoriediskurs für Lehre und Praxis Sozialer Arbeit?	96
8.1	Herausforderungen für die Lehre von der Wissenschaft Soziale Arbeit	96
8.1.1	Die Suche nach einem gemeinsam geteilten Gegenstand Sozialer Arbeit in der Kurzformel	97

8.1.2	Ein offener Umgang mit der Reichweite, dem Erklärungspotential und den Grenzen von Theorien	101
8.2	Herausforderungen für die Praxis der Sozialen Arbeit	102
8.3	Zusammenfassung und Übungsaufgaben zum Textverständnis	105
9.	Abschließende Bemerkungen	108
	Literatur	110